

Monat der
Weltmission
Oktober 2016

GASTKIRCHE
KENIA



WORT-GOTTES-FEIER WELTMISSIONSSONNTAG

23. Oktober 2016

«DA, WO DU BIST, IST LEBEN FÜR ALLE» WORT-GOTTES-FEIER UND KOLLEKTE FÜR DIE WELTKIRCHE

Downloads, Bestellung und Kollekte

Diese Wort-Gottes-Feier für den 23. Oktober kann dort eingesetzt werden, wo kein Gottesdienst mit Eucharistiefeyer möglich ist. Sie können alle Materialien auch als pdf-Dateien von www.missio.ch herunterladen.

Wir laden Sie ein, am Weltmissionssonntag der Solidarität mit den Christinnen und Christen in aller Welt bewusst Zeit und Raum zu geben: im Gebet, im Denken aneinander, im Bezeugen und Feiern des Glaubens – und dabei die weltweite Dimension der Kirche hervorzuheben.

Die Kollekte vom Weltmissionssonntag ist einzigartig. Sie wird weltweit in allen Pfarreien aufgenommen. Weil sie überall durchgeführt wird, durchbricht sie das Verhältnis von Gebenden und Nehmenden und macht aus der Kirche eine Solidargemeinschaft!

Die weltweite Kollekte vom Weltmissionssonntag schafft den internationalen Solidaritätsfonds von Missio. Dieser ermöglicht die gerechte Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel, weil daraus gezielt die ärmsten Kirchen unterstützt werden.

In Kenia, dem Gastland im Weltmissionsmonat, werden alle Diözesen unterstützt. Der Solidaritätsfonds von Missio garantiert besonders denen Hilfe, die keine direkte Verbindung zu den reichen Kirchen haben. Deshalb darf die jährliche Kollekte am Weltmissionssonntag nicht für pfarreieigene Projekte aufgenommen werden.

Text für die Ankündigung der Kollekte: Seite 8.

Zusätzliche Materialien und Hinweise finden Sie im Impulsheft!

Für den Weltmissionsmonat 2016 stehen Ihnen neben der vorliegenden Wort-Gottes-Feier die Messfeier für den Weltmissionssonntag vom 23. Oktober, ein Familiengottesdienst sowie Predigtgedanken für alle Sonntage im Oktober zur Verfügung. Sie finden alle Unterlagen zum Download auf www.missio.ch.

WORT-GOTTES-FEIER

Die Wort-Gottes-Feier (WGF) des Weltmissionssonntages folgt dem Aufbau, wie er in «Die Wort-Gottes-Feier am Sonntag» (2014) und in «Feierliche Kommuniongebete für die Wortgottesfeier mit Kommunion. Ergänzungsheft zum Feierbuch» (2007) vorgegeben ist.

– **VARIANTE 1:** MIT ZEICHENHANDLUNG UND LOBPREIS (SEITEN 2-10)

– **VARIANTE 2:** MIT KOMMUNIONSPENDUNG (SEITEN 2-5 + 11-12)

«Gottes Wort ist Tatwort, das die Wirklichkeit verändert. Das hebräische Wort «dabar» bedeutet Wort und Tat. Gottes Wort ist wirksam, es ist Macht und Gewalt. Das Ereignis der Stimme Gottes erscheint in Bildern von elementarer Wucht und mythischer Gewalt: als Gewittersturm z.B., der ganze Wälder kahl reisst (vgl. Ps 29). Es ist scharf wie ein zweischneidiges Schwert, das fähig ist, die Wahrheit des Menschseins unverhüllt blosszulegen (vgl. Hebr 4,12f). Allerdings ist diese wirksame Kraft eine im Blick auf menschliche Macht und Gewalt paradoxe Macht. Denn es ist Gewalt, die nicht vergewaltigt, sondern befreit. Die stark ist und sanft zugleich. So wie die Gewalt der Liebe. Das Wort Gottes ist wie Regen und Schnee, die den Samen aufgehen und Frucht bringen lassen und so Gottes Pläne verwirklichen (vgl. Jes 55,9-11). Auch dies ein Bild sanfter Stärke, der Kraft, Leben zu wecken, die in Gottes Wort wohnt und sein Ziel wahr macht, Teilhabe an seinem Leben zu schenken.» (WGF, Nr. 5)

IN DIE GEGENWART GOTTES TRETEN ERÖFFNUNG

Einzug und Gesang zur Eröffnung

- KG 508: Gott ruft sein Volk zusammen
- rise up+ 199: Du bist da wo Menschen leben (234)
- CD Kenia: 01 Maskani Yangu – Meine Wohnung

Liturgischer Gruss und Besinnung (WGF Nr. 6-7)

Liebe Schwestern und Brüder,

Wir sind eingeladen, den heutigen Weltmissionssonntag als Fest der Weltkirche zu feiern. Verbunden sind wir dabei besonders mit den Katholikinnen und Katholiken in der Gastkirche Kenia: in unserem Gebet, im Glauben an die Gegenwart Gottes, der das Leben für die Menschen ist, im solidarischen Teilen mit unseren Schwestern und Brüdern im Glauben und im Bezeugen und Feiern des gemeinsamen Glaubens.

Wir wollen an diesem Weltmissionssonntag einen besonderen Akzent auf die Wort-Gottes-Feier setzen und uns solidarisch mit denen zeigen, die keine Eucharistie feiern können. Das ist zum Beispiel der Fall in den vielen Aussenstationen der weitläufigen Pfarreien in Kenia.

Stellen wir uns bewusst in diese Gemeinschaft, die die ganze Welt umspannt. Und öffnen wir uns für Christus, der diese Gemeinschaft miteinander verbindet und zusammenhält.



Zur Eröffnung: Bilder 1 (Plakat) und 2 – 6

An dieser Stelle kann das Gebet vom Postkartenflyer gebetet werden, um die Gemeinde auf diese Feier einzustimmen.

Gott, unser Vater,
wir danken Dir für das Geschenk des Glaubens.
Wir erkennen, dass es ein Geschenk ist,
das genährt und geteilt werden muss.

Wir danken Dir für jene Menschen,
die uns Deine Liebe durch ihr Leben
und ihre Worte weitergeben,
die unseren Glauben nähren und stärken.

Wir danken Dir für die Frauen und Männer,
die bis an die Ränder unserer Welt gehen.
Sie teilen ihre Talente, um Gemeinschaft,
Solidarität und Menschenwürde aufzubauen.

Stärke uns in diesem Jahr der Barmherzigkeit.
Möge sie unser christliches Leben durchdringen
und uns ere Bereitschaft zum Zeugnis entzünden.

Segne die Gemeinschaft aller Glaubenden.

Segne besonders jene,
die in der Kirche Verantwortung tragen
und alle Menschen guten Willens.

Das gewähre uns durch Christus, unseren Herrn.
Amen

V Gottes heilende und befreiende Liebe
ist in den Taten und Worten Jesu Christi
sichtbar geworden.
Wir haben uns versammelt,
um sein befreiendes Wort zu hören
und seine heilsame Nähe zu erfahren.

V Wir hoffen auf den Herrn,
wir warten voll Vertrauen auf sein Wort.
Ja, wir warten auf den Herrn.

Kurze Stille

Bei WGF mit Kommunionsspendung erfolgt hier das Schuldbekenntnis

Litanei von der Gegenwart Gottes (WGF Nr. 11A, KG 804)

V Lasst uns eintreten ins Gebet.
Stimmen wir ein mit dem Liedruf nach jeder
Anrufung Gottes

K/A Sei hier zugegen, Licht unseres Lebens. (KG
804)

V Sei hier zugegen, Licht unseres Lebens.

Sei hier zugegen in unserer Mitte. – **A**

V Lös unsere Blindheit, dass wir dich sehen.

Zeige deine Nähe, dass wir dich spüren. – **A**

V Sei hier zugegen mit deinem Leben

in unsrer Mitte, Gott bei den Menschen. – **A**

V Zeig uns dein Angesicht, gib uns das Leben.
Komm, sei uns nahe, damit wir leben. – **A**

V Du bist auch heute ein Gott für die Menschen.
Du bist uns nahe seit Menschengedenken. – **A**

V Gott, du bist heilig. Wer kann dich sehen?
Unendlich fern von uns und doch so nahe. – **A**

V Sei du uns gnädig und hab Erbarmen.

Sende deinen Geist aus, Neues zu schaffen. – **A**

V In dieser Stunde, Gott, sei uns nahe.

An diesem Ort sei unser Friede. – **A**

V Gott, du wartest auf uns, bis wir geöffnet sind
für dich:

wir warten auf dein Wort, Jesus, das Wort
deines Friedens.



Bild 3

GOTTES WORT HÖREN – VERKÜNDIGUNG

Prozession mit dem Lektionar (WGF Nr. 12)

In Kenia und vielen anderen Ländern Afrikas ist es üblich, dass das Lektionar bzw. Evangeliar in einer feierlichen Prozession nach vorne getragen wird. Diese Prozession wird häufig von Gesang und Tanz begleitet. In der Prozession mit dem Lektionar wird das Wort Gottes den Gläubigen präsentiert und symbolisch in ihre Mitte gebracht.

V Jesus Christus ist das lebendige Wort.
Im Wort der Heiligen Schrift
tritt er in unsere Mitte.
Öffnen wir uns für seine Botschaft.

Während der Prozession mit dem Lektionar singt/spricht die Gemeinde einen Kehrvers.

K/A Herr, du hast Worte ewigen Lebens. (KG 629)

V Sei gegrüsst, du Wort,
das der Welt den Anfang gab.
Sei gegrüsst,

du führst dein Volk durch die Zeit.

Sei gegrüsst, du bleibst in Ewigkeit.

Sei gegrüsst, Gottes Wort: Wirke in uns.

K/A Herr, du hast Worte ewigen Lebens.

Erste Lesung: Sir 35,15b–17.2–22a

Antwortpsalm / Antwortgesang

Antwortpsalmen in der Broschüre «Messfeier» auf Seite 4.

- KG 85: Die Freude an Gott, Halleluja
- rise up+ 072: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (168)
- CD-Kenia: 04 Neno litasimama (Lied im Postkartenflyer)

Zweite Lesung: 2 Tim 4, 6-8.16-18

Stimme aus der Gastkirche

An dieser Stelle kann aus der Botschaft von Ruth Soo Oloko als Impuls für die Predigt vorgelesen werden. (siehe in der Broschüre «Messfeier» auf Seite 5 oder im Postkartenflyer; siehe auch auf Seite 5 im Impulsheft).



Bilder 7 – 9
zu Stimme aus
der Gastkirche

Ruf vor dem Evangelium / Halleluja

- KG 88-93: Halleluja
- rise up+ 071: Sing Halleluja unserm Herrn (169)
- CD Kenia: 05 Aleluya – Halleluja
06 Aleluya Yesu Kafufuka – Halleluja, Jesus ist auferstanden

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas: Lk 18,9-14

In jener Zeit erzählte Jesus einigen, die von ihrer eigenen Gerechtigkeit überzeugt waren und die anderen verachteten, dieses Beispiel:

Zwei Männer gingen zum Tempel hinauf, um zu beten; der eine war ein Pharisäer, der andere ein Zöllner.

Der Pharisäer stellte sich hin und sprach leise dieses Gebet: Gott, ich danke dir, dass ich nicht wie die anderen Menschen bin, die Räuber, Betrüger, Ehebrecher oder auch wie dieser Zöllner dort.

Ich faste zweimal in der Woche und gebe dem Tempel den zehnten Teil meines ganzen Einkommens.

Der Zöllner aber blieb ganz hinten stehen und wagte nicht einmal, seine Augen zum Himmel zu erheben, sondern schlug sich an die Brust und betete: Gott, sei mir Sünder gnädig!

Ich sage euch: Dieser kehrte als Gerechter nach Hause zurück, der andere nicht. Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, wer sich aber selbst erniedrigt, wird erhöht werden.

Das Halleluja wird wiederholt.

V Gepriesen bist du, Herr unser Gott,
denn heute hast du zu uns gesprochen
durch das Wort des Evangeliums.
Dein Wort fordert uns heraus,
dein Wort festigt unsere Hoffnung.
Gepriesen sei dein heiliger Name,
Vater, Sohn und Heiliger Geist.

A Amen.

Predigt / Ansprache

Ein Predigtvorschlag findet sich auf den Seiten 6 und 7 der Broschüre «Messfeier» oder kann separat von www.missio.ch heruntergeladen werden.

Am Schluss der Predigt, zum Beispiel während einer Zeit der Stille oder begleitet von einem Lied aus der Musik-CD, können die Gläubigen eingeladen werden, die Grusskarte des Postkartenflyers, der am Anfang des Gottesdienstes verteilt wurde, auszufüllen.

Die Karten werden am Schluss des Gottesdienstes oder zusammen mit der Kollekte eingesammelt.

Lied

- KG 551,1.4-5 Wohl denen, die da wandeln
- rise up+ 279: Sind wir nicht alle Kinder (233)

Bei Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung weiter auf Seite 11.



Bild 10

VARIANTE 1

AUF DAS WORT ANTWORTEN

ZEICHENHANDLUNG UND LOBPREIS

Zeichenhandlung (2 Möglichkeiten A oder B zur Auswahl)

A: VEREHRUNG DES WORTES

PROZESSION MIT VERNEIGUNG VOR DEM BUCH (WGF Nr. 36)

Das Lektionar liegt am Ort des Buches. Die beiden Leuchter stehen daneben. V lädt mit den folgenden oder mit eigenen Worten ein, nach vorne zu kommen, sich vor dem Lektionar zu verneigen und eventuell eine Hand auf das Buch zu legen.

- V** Schwestern und Brüder,
Jesus Christus ist gegenwärtig in seinem Wort,
das wir gehört haben.
Wenn wir die Heilige Schrift ehren,
verehren wir Jesus Christus selbst.
Ich lade Sie ein, nach vorne zu kommen und sich zu verneigen.
Sie können das Lektionar auch mit der Hand berühren.

V und L beginnen.

Während der Zeichenhandlung erklingt leise Musik oder es können passende Lieder gesungen werden:

- KG 43: Kommt herbei, singt dem Herrn

B: UNTER GOTTES SCHÜTZENDEM WORT STEHEN (WGF Nr. 96)

Diese Zeichenhandlung eignet sich besonders für Feiern mit Kindern.

V oder eine Katechetin oder ein Katechet lädt mit den folgenden oder mit eigenen Worten die anwesenden Kinder (und Erwachsenen) ein, nach vorne zu kommen:

- V** Die Worte Jesu sind so wichtig, wie das Dach unseres Hauses.
Ein Dach schützt uns vor Regen und Hitze.
Jesus schützt uns alle durch sein Wort

Zwei Personen halten das Lektionar so hoch, dass es ein Dach bildet. V oder eine Katechetin oder ein Katechet laden die Kinder ein, unter dem Lektionar hindurchzugehen. Die Kinder bleiben danach an geeigneter Stelle stehen. Die Mitfeiernden werden eingeladen, sich anzuschließen.

V oder eine Katechetin oder ein Katechet entlässt die Kinder und beteiligte Erwachsene, wenn sie unter dem Buch hindurchgegangen sind, z. B. mit folgenden oder mit eigenen Worten:

- V** Ihr seid unter dem Dach durchgezogen,
das wir über euch gehalten haben.
Jesus ist bei euch. Bei ihm sind wir Zuhause.
Ihr dürft jetzt an euren Platz zurückgehen.

Während der Zeichenhandlung können passende Lieder gesungen werden.

- KG 43.1-3: Kommt herbei, singt dem Herrn

LOBPREIS

LOBPREIS DES VATERS FÜR JESUS CHRISTUS (WGF Nr. 27A)

Der Lobpreis wird am Vorstehersitz in Gebetshaltung gesprochen. Dazu liegt das Feierbuch auf einer Ablage oder wird von M gehalten. V spricht die Strophen des Lobpreises. Nach jeder Strophe akklamieren alle mit einem gesungenen (gesprochenen) Kehrsvers.

Um den Charakter der Gebete als Lobpreis hervorzuheben, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- *M legen Weihrauch in eine Schale oder entzünden Kerzen vor dem Ort des Buches, während die Akklamation von allen gesungen (gesprochen) wird.*
- *V und L sprechen die Strophen des Lobpreises im Wechsel.*

V Schwestern und Brüder,
Gott hat zu uns gesprochen
in den heiligen Schriften.
Wir haben sein Wort gehört.
Im Lobpreis geben wir ihm Antwort.

K Sein Wort ist Licht auf unserm Weg
A Danket dem Herrn, denn er ist gut.

V Menschenfreundlicher Gott,
Vater unseres Herrn Jesus Christus,
so sehr hast du die Welt geliebt,
dass du uns deinen einzigen Sohn gabst,
damit jeder, der an ihn glaubt,
nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben
hat.

K Sein Wort ist Licht auf unserm Weg
A Danket dem Herrn, denn er ist gut.

V Wir preisen dich, Vater,
für die Menschwerdung deines Sohnes,
für die Geburt aus der Jungfrau Maria,
für sein Leben in unserer Mitte.

Wir preisen dich, Vater,
für das Leben von Jesus von Nazaret,
für die Offenbarung deines Sohnes am Jordan,
für seinen Sieg über den Versucher in der Wüste.

K Sein Wort ist Licht auf unserm Weg
A Danket dem Herrn, denn er ist gut.

V Wir preisen dich, Vater,
für jedes Wort aus dem Munde Jesu,
für sein heilendes Wirken,
für die Zeichen seiner Herrlichkeit.

Wir preisen dich, Vater,
für das Abendmahl deines Sohnes,
für sein Leiden und Sterben,
für seine Grabesruhe und seine Auferstehung.

K Sein Wort ist Licht auf unserm Weg
A Danket dem Herrn, denn er ist gut.

V Wir preisen dich, Vater,
für alle Macht, die du Christus gegeben hast,
im Himmel und auf Erden,
für seine Auffahrt zu dir,
für die Sendung des Heiligen Geistes.

Wir preisen dich, Vater,
dass dein Sohn uns nicht allein lässt,
dass er gegenwärtig ist, wo zwei oder drei
in seinem Namen versammelt sind,
dass er alle Tage bei uns ist
bis zum Ende der Welt.

K Sein Wort ist Licht auf unserm Weg
A Danket dem Herrn, denn er ist gut.

V Wir preisen dich, Vater,
Herr des Himmels und der Erde,
in Dankbarkeit, in Ehrfurcht und in Liebe
durch deinen Sohn im Heiligen Geist
für Zeit und Ewigkeit.

A Amen

- V** Gott hat uns im Wort der Schrift sein Wort gegeben.
Wir haben ihm geantwortet mit Verehrung und Lobpreis.
Wir dürfen ihn bitten um alles, was wir selber nicht vermögen.

Fürbitten in der Broschüre «Messfeier» auf Seite 8, die vier ersten sind im Postkartenflyer abgedruckt.

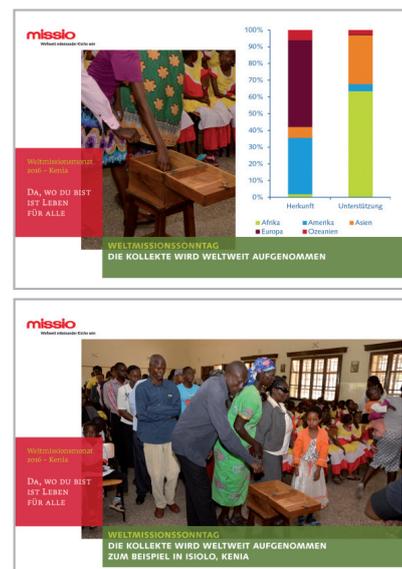
ANKÜNDIGUNG DER KOLLEKTE

Die Kollekte vom Weltmissionssonntag ist in ihrer Art einzigartig. Denn die Kollekte wird in allen Pfarreien der Welt durchgeführt. So wird das Gefälle von Gebenden und Nehmenden aufgehoben, denn alle Christinnen und Christen geben und empfangen. Jeder gibt was er kann! Und es ist erstaunlich, wie sich die Menschen auch in ärmeren Ländern bemühen, ihren Beitrag zu leisten. Letztes Jahr sammelten zum Beispiel die Katholikinnen und Katholiken in Burkina Faso 250'000 \$, in Ecuador 330'000 \$ oder in Sri Lanka 30'000 \$.

Das sind reale Zeichen der Verbundenheit in unserer Kirche: Missio fördert also nicht nur den Austausch von Glauben und Leben zwischen den Christinnen und Christen in aller Welt, sondern ist gleichzeitig der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche.

Für Ihre grosszügige Spende danken wir Ihnen sehr herzlich!

*Für die Kollekte kann auch die Missio-Box verwendet werden.
Siehe Seite 5 im Impulsheft..*



Bilder 11 – 12

Kollektenprozession

- V** In Kenia und vielen Ländern Afrika ist es üblich, die eigene Gabe in einer Prozession nach zu bringen. Ich lade Sie ein, für die Kollekte in einer Prozession nach vor vorne zu kommen.

Die Kollektenprozession kann von einem Lied oder Musik aus Kenia begleitet werden:.

- KG 705,1-3: Wir alle essen von einem Brot
KG 218: Aus vielen Körnern
- rise up+ 093: Kommt mit Gaben und Lobgesang (058)
- CD Kenia: 07 Bwana Pokea Sadaka – Der Herr erhielt die Gabe

Am Ende der Kollektenprozession kann V ein Dankgebet sprechen:

- V** Guter Gott,
hier sind unsere Gaben,
nimm sie entgegen:
sie offenbaren unseren Geist
der Solidarität und des Teilens,
und dass wir einander lieben,
wie uns der Herr geliebt hat.

Gebet des Herrn (WGF Nr. 29)

Vaterunser

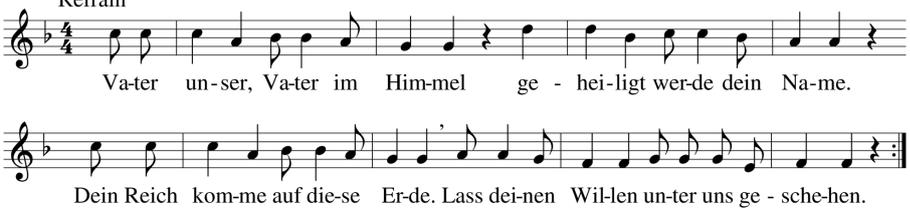
V Jesus selbst hat uns das Gebet gelehrt, mit dem wir Gott liebevoll als Vater ansprechen dürfen. Heute beten (singen) wir es in besonderer Verbundenheit mit unseren Glaubensgeschwistern in Kenia.

Aus der Kariobangi-Messe.

Zum Download:
www.missio.ch

Vater unser (Misa Kariobangi)

Refrain



Va-ter un-ser, Va-ter im Him-mel ge - hei-licht wer-de dein Na-me.
Dein Reich kom-me auf die-se Er-de. Lass dei-nen Wil-len un-ter uns ge - sche-hen.

Solo

1. Wie im Him - mel so auch auf Er - den.
Un - ser täg - lich Brot gib uns heu - te.
2. Und ver - gib uns un - se - re Schuld
wie wir auch ver - ge - ben un - sern Schuld - nern
3. Und führ' uns nicht in Ver - su - chung
son - dern mach' uns frei von dem Bö - sen

Alle



Lass dei - nen Wil - len un - ter uns ge - sche - hen.

Solo



4. Denn dein ist das Reich und die Kraft Lass dei-nen Wil-len un-ter uns ge - sche-hen.

Alle



und die Herr-lich-keit in E-wig - keit. Lass dei-nen Wil-len un-ter uns ge - sche-hen.

Musik: Samuel C. Ochieng Mak'Okeyo
deutsche Übertragung: Barbara Feichtinger

Friedenszeichen (WGF Nr. 30)

V Der auferstandene Herr hat uns seinen Frieden zugesprochen. Deshalb gilt auch für uns die Aufforderung: In euren Herzen herrsche der Friede Christi, dazu seid ihr berufen als Glieder eines Leibes. Geben wir einander ein Zeichen dieses Friedens bevor wir auseinandergehen.

Lied

- KG 522: Nun singt ein neues Lied
- rise up+ 240: Ausgang und Eingang (006)
- CD Kenia: 10 Viumbe Vyako – Mein Leben

Ankündigungen

Hier kann, wenn nicht an anderer Stelle bereits erfolgt, auf die Grusskarten aus dem Postkartenflyer und die Missio-Box hingewiesen werden.

Weitere Informationen zur Verwendung des Postkartenflyers auf Seite 2 in der Broschüre «Messfeier».

Die Grusskarten können gesammelt an Missio geschickt werden. Missio wird sie weiterleiten.



Bilder 13 – 14

GOTTES WORT HINAUSTRAGEN – ABSCHLUSS

Segensbitte (WGF Nr. 33)

- V Gott hat uns in Christus gesegnet
mit allem Segen seines Geistes.
Er führe und begleite uns durch das Licht seiner Gnade.
- A Amen.
- V Er hat uns in Christus dem Weg zum Reich Gottes gezeigt
Er stärke uns durch das Geschenk der Freiheit.
- A Amen.
- V Dazu segne uns der barmherzige Gott,
er, der in seiner Weisheit über aller menschlichen Macht steht,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
- A Amen.

oder: Gebet aus Kenia (Postkartenflyer)

Wenn das Gebet aus Kenia vom Postkartenflyer nicht bereits bei der Eröffnung gebetet wurde, kann es vor dem Segen gemeinsam gebetet werden.



Bild 15

Entlassung (WGF Nr. 34)

Auszug



Vor der Kirche in Suguta Marmar, Kenia

VARIANTE 2

AUF DAS WORT GOTTES ANTWORTEN

ANBETUNG UND KOMMUNIONEMPfang

Wird die Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung gefeiert, so folgt sie der Grundform von der Eröffnung bis nach der Verkündigung. Vor das Litaneigebet tritt das Schuldbekennnis.

Nach der Predigt und dem Lied folgen Fürbitten. Die Feier wird danach fortgesetzt wie im Ergänzungsheft «Feierliche Kommuniongebete für die Wort.-Gottes-Feier mit Kommunion» vorgesehen.

Wird die Wort-Gottes-Feier mit einer Kommunionsspendung verbunden, muss einerseits deutlich werden, dass ein enger Zusammenhang mit der Eucharistiefeier besteht, aus der die konsekrierten Hostien stammen, andererseits mit den zeitgleich Eucharistie feiernden Gemeinden.

Fürbitten

Fürbitten in der Broschüre «Messfeier» auf Seite 8.

Friedenszeichen

Verehrung des Allerheiligsten

Heute, am Sonntag der Weltmission, wird an unzähligen Orten auf der ganzen Welt Eucharistie gefeiert. Auch unsere (Pfarr)Gemeinde ist in diese Feier hineingenommen und im Leib Christi mit den anderen verbunden.

Gebet des Herrn

Kommunionsspendung

Feierliches Kommuniongebet (S. 32 und 35)

Danksagung (Sonntag IV)

Gepriesen bist du, Gott unseres Lebens,
durch Jesus Christus,
deinen Sohn und unseren Bruder und Herrn.
Wir erkennen deine Herrlichkeit
in der Schöpfung und in dem,
was du für uns getan hast.
Dein Sohn wurde Mensch,
hat uns die Frohbotschaft gebracht
und für uns sein Leben hingegeben.
Er blieb nicht im Tod.

Durch seine Auferstehung gewährt er auch uns
Anteil am ewigen Leben.
Wir bitten dich:
Der Empfang der heiligen Speise stärke,
begleite und helfe uns,
immer tiefer in das Geheimnis
von Tod und Auferstehung deines Sohnes hineinzuwachsen,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

Erntedank – Dank für die Gaben der Erde

Gepriesen bist du, Gott unseres Lebens,
denn gross bist du und wunderbar hast du alles
gemacht.

Wir danken dir für die Sonne und das Wasser,
für das Licht und die Luft,
für die Früchte der Erde,
für Korn und Wein.

Wir danken dir für die Tiere auf dem Land,
im Wasser und in der Luft.

Wir danken dir für die Menschen,
die uns beschenken,

lieben und glücklich machen.

Heute danken wir dir,
dass du uns nährst mit dem Brot des Lebens,
das Christus selber ist.

Wir bitten dich:

Bleibe bei uns mit deiner Lebenskraft.

Durch ihn, Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Dankgesang

- KG 143: Dank sei dir, Vater oder KG 522: Nun singt ein neues Lied
- rise up+ 112: Herr, wir bitten: Komm und segne uns (017)
- CD Kenia: 10 Viumbe Vyako – Mein Leben

Mitteilungen und Kollekte

Siehe Seite 8

ABSCHLUSS GOTTES WORT HINAUSTRAGEN WIE SEITEN 9-10

Gebet aus Kenia

Vor dem Segen beten wir gemeinsam
das Gebet aus Kenia vom Postkartenflyer.

Siehe Seite 10 und im Postkartenflyer

Segensbitte

Siehe Seite 10

Entlassung



Auszug

*Das Wort Gottes bleibt unter uns gegenwärtig; darum
wird das Lektionar/Evangeliar beim Auszug nicht
mitgenommen.*

WGF = Wort-Gottes-Feier

V = Vorstehende Person

L = Lektor bzw. Lektorin

K = Kantordin, Kantor

M = Ministrantinnen, Ministranten

A = Alle

www.missio.ch

Downloads zur Gestaltung
und Vorbereitung
des Weltmissionsmonats
Gottesdiensteditor
Online-Shop.

Telefonische Bestellung
des gedruckten Materials:
026 425 55 70

Impressum

Missio

Internationales Katholisches
Missionswerk

Rte de la Vignettaz 48, 1700 Freiburg

Tel.: 026 425 55 70

Fax: 026 425 55 71

Mail: missio@missio.ch

Internet: www.missio.ch

Redaktionsschluss: 15. Juli 2016
Auf FSC-zertifiziertem Papier
gedruckt.